

Regionaler Jugendplan 2025

Region Liezen

Bewusstseinsbildung und Verankerung von kommunaler und interkommunaler Jugendarbeit

Strategisches Ziel des Landes Steiermark:

Strukturelle Verankerung von Beteiligungsstrukturen, welche Kinder und Jugendliche zum selbstbestimmten politischen Denken befähigen und die aktive Mitsprache und Mitwirkung am politischen Prozess ermöglichen.

Strategische Ziele (aus regionaler Entwicklungsstrategie):

- auf regionaler Ebene zusammenarbeiten und gemeinsame Lösungen über Gemeindegrenzen umsetzen (1.1.1)
- Wahrnehmung schärfen (1.7)
- Kinder und Jugendliche beteiligen (4.2)
- Familien unterstützen (4.4)

Maßnahmen:

- Umsetzung des Projekts „Regionalpolitik trifft Jugend“ ab Frühjahr 2025. (APRO)
- Bereitstellung von aktualisierten Daten, Fakten und Entwicklungsprognosen zum Thema „Jugend auf Gemeindeebene“ für die Bewusstseinsbildung auf Gemeindeebene und Erarbeitung einer Broschüre zum Thema „Kommunale Jugendarbeit in der Region Liezen“. (APRO)
- Umsetzung von gemeindeübergreifenden Sommerferienprogrammen unter Berücksichtigung der Handlungsempfehlungen hinsichtlich Gleichstellung | RJM fungiert als Hauptkoordination und legt die Rahmenbedingungen für die teilnehmenden Gemeinden fest (z.B. Welche Akteur:innen müssen einbezogen werden, Ganztagesbetreuung um Familien zu entlasten, ...) (APRO)
- Öffentlichkeitsarbeit zur Bewusstseinsbildung und Bewerbung bestehender regionaler sowie überregionaler Produkte, wie beispielsweise Handbuch „Kommunale Jugendarbeit“ inkl. Videoaufnahmen der Weiterbildungsreihe sowie den Handlungsleitfaden „Wie Gemeinden gemeinsam ein Sommerprogramm für Kinder und Jugendliche gestalten können“

- Bereitstellung von Beratung und Unterstützung für Gemeinden bei der Implementierung von Jugendprojekten und -strukturen
- Aktive Teilnahme am KOREJA – Netzwerk und Mitwirkung bei gemeinsamen Maßnahmen.

Indikatoren:

- Anzahl der Gemeinden, die spezifische Maßnahmen zur Förderung von Kinder- und Jugendarbeit implementiert haben -> **Wirkung:** Erhöhte Beteiligung von Kindern und Jugendlichen an lokalen Angeboten und Programmen.
- Anzahl der Gemeinden, die klare Zuständigkeiten und Ansprechpartner:innen für Jugendangelegenheiten definiert haben -> **Wirkung:** Verbessertes Verständnis und strategische Ausrichtung der Gemeinden im Bereich Jugendarbeit.
- Anzahl der Beiträge zum Thema Öffentlichkeitsarbeit -> **Wirkung:** Erhöhte Aufmerksamkeit und Verständnis für die Bedeutung der Jugendarbeit.
- Verfügbarkeit und Verwendung von Daten über die Jugend auf Gemeindeebene -> **Wirkung:** Verbessertes Bewusstsein und informierte Entscheidungsfindung.
- Ausgedruckte Broschüre zum Thema „Kommunale Jugendarbeit“ inkl. Verteilung an alle relevanten Partner:innen in der Region Liezen -> **Wirkung:** Erhöhte Sensibilisierung und Wissenstransfer über die Bedeutung der kommunalen Jugendarbeit, was zur stärkeren Unterstützung und Vernetzung der Akteure führt.
- Durchgeführte Evaluationen und erarbeitete Handlungsempfehlungen -> **Wirkung:** Optimierte Sommerferienprogramme mit gleichberechtigter Beteiligung und Nutzen für alle Kinder und Jugendlichen.
- Durchgeführte Veranstaltung „Regionalpolitik trifft Jugend“ mit Regionalpolitiker:innen und Schüler:innen aus der Region Liezen -> **Wirkung:** Gestärkte Beteiligung und Einbindung von Jugendlichen in politische Entscheidungsprozesse sowie ein besseres Verständnis der Politiker:innen für die Bedürfnisse und Anliegen der Jugend.

Vision:

- Gemeinden nehmen die Verantwortung wahr, Kinder- und Jugendarbeit vor Ort zu unterstützen und allen Kindern und Jugendlichen fördernde und unterstützende Angebote bereitzustellen.
- Es gibt eine(n) Ansprechpartner:in in jeder Gemeinde für Jugendliche.
- Förderung der aktiven Partizipation von Jugendlichen in kommunalen Entscheidungsprozessen, um ihre Identifikation mit der Region und ihre Mitverantwortung für die Gemeinschaft zu stärken.
- Das Verständnis und die Sensibilität für jugendspezifische Bedürfnisse auf der kommunalen Ebene sind erhöht.
- Entlastung der Familien während der Sommermonate durch qualitativ hochwertige Betreuungsangebote.

2. Förderung der psychischen Gesundheit und des Wohlbefindens von Kindern und Jugendlichen in der Region Liezen

Strategisches Ziel des Landes Steiermark:

Präventionsmaßnahmen und -angebote werden zur Vermittlung von Wissen und Handlungskompetenzen im Hinblick auf die Erkennung und dem selbstbestimmten Umgang mit Risiken und Gefahren, zur Information über Rechtskenntnisse an Jugendliche, Erziehungsverantwortliche und Multiplikator:innen sowie der strukturellen Verankerung von Präventionsagenden in der Kinder- und Jugendarbeit eingesetzt.

Strategisches Ziel (aus regionaler Entwicklungsstrategie):

- Gesundheitsförderung und Prävention für alle Altersgruppen forcieren (1.3.2.)

Maßnahmen:

- Kooperation mit der Modellregion für Gesundheitsförderung und -kompetenz im Bezirk Liezen | Unterstützung bei der Einführung sowie Etablierung erfolgreicher Projekte und bedarfsorientierte Installierung von Angeboten. (APRO)
- Öffentlichkeitsarbeit, Bewusstseinschärfung und Abbau von Stigmatisierung und Vorurteilen, Mithilfe von Aufklärung und Sensibilisierung: Bereitstellung von Informationsmaterialien, Beiträgen auf Social Media, Printmedien ...
- 3 jährliche Vernetzungstreffen mit der Arbeitsgemeinschaft Kind und Jugend
- Koordination von Elternvorträgen, beispielsweise zu den Themen: Psychoedukation, Mobbing, Erziehung oder Medienkompetenz
- Sammlung und Weitergabe von Qualifizierungsangeboten innerhalb und außerhalb der Region an Multiplikator:innen.
- Alle Schüler:innen ab der 7. Schulstufe erhalten einen Schulplaner mit wichtigen Informationen zu regionalen Unterstützungs- und Hilfsangeboten, Achtsamkeitsübungen, Tipps & Tricks, uvm. – das Hauptthema für den Schulplaner wird gemeinsam mit der ARGE Kinder und Jugend abgestimmt – die Informationen werden vom RJM gesammelt und in den Kalender transferiert. (APRO)
- Unterstützung von Lehrkräften und Schulen bei der Implementierung von Strategien zur Förderung der psychosozialen Gesundheit.

Indikatoren:

- Anzahl der implementierten Angebote, gemessen durch Teilnehmer:innen und Zugriffszahlen auf die Informationen auf der Website www.region-liezen.at -> **Wirkung:** Verbesserte Zugänglichkeit zu Informationen und Unterstützung der Prävention der psychischen Gesundheit.

- Anzahl der erstellten und verbreiteten Informationsmaterialien sowie Social Media Beiträge -> **Wirkung:** Erhöhter Wissensstand und reduziertes Stigma in der Bevölkerung durch gezielte Aufklärung und Sensibilisierung.
- Anzahl der organisierten Vorträge für Eltern inkl. Anzahl der Teilnehmer:innen -> **Wirkung:** Erhöhtes Bewusstsein und verbesserte Erziehungskompetenzen bei Eltern, was zu einem positiveren familiären Umfeld führt.
- Anzahl der gesammelten und weitergegebenen Qualifizierungsangebote an Multiplikator:innen -> **Wirkung:** Erhöhte Qualifikation und Kompetenzen der Multiplikator:innen, die zu einer besseren Unterstützung von Kindern und Jugendlichen führen.
- Anzahl der unterstützten Lehrkräfte und Schulen bei der Implementierung von Strategien zur Förderung der psychosozialen Gesundheit -> **Wirkung:** Stärkung der psychosozialen Gesundheit der Schüler:innen durch nachhaltige Maßnahmen in Schulen.
- Anzahl der etablierten Kooperationen und Netzwerke mit Organisationen, die jugendrelevante Themen verfolgen -> **Wirkung:** Die Kooperationen tragen dazu bei, dass Jugendliche leichter auf unterstützende Ressourcen und Dienstleistungen zugreifen können und Bedarfe schneller erkannt und als Team bearbeitet werden können.
- Anzahl der verteilten Schulpläne und Rückmeldungen zur Benutzerfreundlichkeit sowie Nützlichkeit der enthaltenen Informationen -> **Wirkung:** Verbesserte Verfügbarkeit von relevanten Informationen und Ressourcen für Schüler:innen zur Förderung ihrer Selbstverantwortung.

Vision:

- Stärkung der psychischen Gesundheit: Kinder und Jugendliche entwickeln Kompetenzen zur Förderung ihrer psychischen Gesundheit und zur Bewältigung von Stress und Belastungen.
- Kinder und Jugendliche finden leicht zugängliche Ressourcen und Angebote vor.
- Lehrpersonen, Jugendakteur:innen, Multiplikator:innen sowie Eltern und Erziehungsberechtigte kennen Anlaufstellen innerhalb und außerhalb der Region Liezen und wissen, wie sie präventiv sich selbst und die Zielgruppe der Kinder und Jugendlichen effektiv unterstützen können.
- Förderung der regionalen Verbundenheit und der sozialen Integration von Jugendlichen durch gezielte Bildungs- und Informationsangebote, die auf die Bedürfnisse der jungen Generation zugeschnitten sind.

3. Sichtbarmachung von Jugendthemen

Strategisches Ziel des Landes Steiermark:

Kinder und Jugendliche haben einen offenen und niederschweligen Zugang zu Information und Beratungsmöglichkeiten. Durch die Bereitstellung von Angeboten und Maßnahmen wird deren Informations-, Medien-, und Entscheidungskompetenz gestärkt und gefördert.

Strategische Ziele (aus regionaler Entwicklungsstrategie):

- Wahrnehmung schärfen (1.7)
- Gesellschaftliche Lebendigkeit und Vielfalt erhalten (4.1)

Maßnahmen:

- Regionsrelevante Informationen und Angebote werden gesammelt und für junge Menschen attraktiv auf der Jugendseite der Regionswebsite aufbereitet.
- Regelmäßige Anpassungen und Aktualisierungen auf der Jugendseite der Regionswebsite Liezen werden durchgeführt.
- Öffentlichkeitsarbeitsmaßnahmen zur Bewusstseinsbildung und zur Bekanntmachung der gesetzten Maßnahmen (Website www.region-liezen.at/jugend, Jugendlandkarte, Bucket-List Generator, Fördermöglichkeiten ...) werden forciert.
- Vernetzung und Kooperation mit relevanten Organisationen und Akteur:innen.
- Das Thema Jugend wird in alle Projekte der Regionalentwicklung mitgedacht und regelmäßig in internen Jour Fixes thematisiert.
- Aufbereitung von Jugendthemen für die Gemeindezeitungen.

Indikatoren und Wirkungen:

- Anzahl der gesammelten und auf der Jugendseite der Regionswebsite aufbereiteten regionsrelevanten Informationen und Angebote -> **Wirkung:** Erhöhte Attraktivität und Zugänglichkeit von Informationen für junge Menschen in der Region.
- Anzahl der regelmäßigen Anpassungen und Aktualisierungen auf der Jugendseite der Regionswebsite Liezen -> **Wirkung:** Sicherstellung der Aktualität und Relevanz der bereitgestellten Informationen für die Jugend.
- Anzahl der durchgeführten Öffentlichkeitsarbeitsmaßnahmen zur Bewusstseinsbildung und Bekanntmachung der gesetzten Maßnahmen -> **Wirkung:** Erhöhte Bekanntheit und Nutzung der Jugendangebote und -ressourcen in der Region.
- Anzahl der Kooperationen und Vernetzungen mit relevanten Organisationen und Akteur:innen -> **Wirkung:** Gestärkte Zusammenarbeit und Synergien, die zu umfassenderen und effektiveren Jugendangeboten führen.

- Anzahl der Projekte der Regionalentwicklung, bei denen das Thema Jugend berücksichtigt wird, und Anzahl der thematisierten Jugendthemen in internen Jour Fixes -> **Wirkung:** Integrierte Berücksichtigung der Bedürfnisse und Interessen von Jugendlichen in der gesamten regionalen Entwicklungsplanung.
- Anzahl der aufbereiteten Jugendthemen für die Gemeindezeitungen -> **Wirkung:** Erhöhtes Bewusstsein der Bevölkerung über jugendrelevante Themen durch lokale Medien.

Vision:

- Etablierung eines transparenten und zugänglichen Informationssystems, das Jugendlichen in der Region hilft, ihre Selbstwirksamkeit zu stärken und sich aktiv in die Gestaltung ihrer Lebenswelt einzubringen.
- Die Identifikation mit der Region und Stärkung des Regionsbewusstseins ist gegeben.
- Erhöhung der Sichtbarkeit und Relevanz jugendlicher Anliegen in der öffentlichen Wahrnehmung, um langfristig die gesellschaftliche Anerkennung und Unterstützung für Jugendthemen zu sichern.
- Die Jugendarbeit in der Region Liezen wird langfristig gestärkt und nachhaltig gefördert. Es wird darauf hingearbeitet, dass Jugendarbeit als essenzieller Bestandteil der regionalen Entwicklung anerkannt und entsprechend priorisiert wird.